

Alls der kleine Junge eines Tages übernacht abhaute und durch sein kleines Fenster kletterte war er dann im nuh weg.

Der kleine Junge kam aber nicht sehr weit, als der kleine Junge bemerkte wie gross eigentlich diese Welt ist bekam er angst und kletterte schnell wieder durch sein kleines Fenster in das Haus.

Am Nächstenmorgen fragte die kleine Mutter ob er gut geschlafen hatte? Der kleine Junge sagte: „Ja! Ich hatte Super geschlafen.“ Die kleine Mutter hatte anscheinend in dem kleinen Haus nicht gehört wie der kleine Junge zu kleinen Fenster hinaus kletterte.

Der kleine Junge in dem noch kleineren Buch

Yannic Meichtry

-6-

-5-

-7-

-4-

www.minibooks.ch

-3-

-2-

Der kleine Junge war sehr unglücklich und hatte auch keine kleinen Freunde! Eines Tages sagte der kleine Junge zu seiner kleinen Mutter: „Ich gehe weit weg von hier und komme nie wieder nach hause!“ Die kleine Mutter hatte grosse Angst um ihren kleinen Jungen.

Seine kleinen Eltern wollten für den kleinen Jungen nur das beste. Der Junge hatte alles was ein kleines Kind sich nur vorstellen konnte. Von der Luxus Zahnbürste bis zum eigenen Fernseher hatte der kleine Junge alles.

Es war einmal ein kleiner Junge der in dem kleinen Dorf namens Tuku wohnte. Der Junge wohnte in einem kleinen aber feinem zuhause. Seine Eltern war sehr klein und waren Reich.